



KONTAKTE

AUS DEM LEBEN DER EVANGELISCHEN
KIRCHENGEMEINDE BRUNNENREUTH

LIEBE LESERINNEN UND LESER!

OSTERN - Hasen, niedliche Küken und süße Ostereier? - Oder doch ganz anders? Was feiern wir?

„Und siehe, es geschah ein großes Erdbeben. Denn der Engel des Herrn kam vom Himmel herab, trat hinzu und wälzte den Stein weg und setzte sich darauf.“ Was der Evangelist Matthäus (Mt 28,2) hier beschreibt, klingt nicht heiter, süßlich oder niedlich.

Erdbeben, blitzender Engel, Soldaten, die statt zu schießen in Ohnmacht fallen und Frauen, die einer Himmelsstimme mehr trauen als ihren eigenen Augen - viel Erstaunliches kommt uns da entgegen. Kopfschütteln, Zweifeln? Und ein Stein, groß und schwer, setzt hinter das Leben des Verstorbenen, Jesus, den sie den Christus nannten, einen Punkt - endgültig, menschlich gesehen.

Doch der Engel wälzt den Stein zur Seite und setzt sich oben auf, wie hintergründig!

Die Frauen erleben hautnah mit, was da gerade passiert. Die Morgendämmerung setzt die Szene in ein fahles Licht. Erschrecken erfasst sie.

Der Engel macht die eindeutige Ansage: „Er ist nicht hier, er ist auferstanden.“ Und er bietet ihnen eine kurze Führung durch das leere

Grab an. Die Frauen überzeugen sich: das Grab ist wirklich leer.

fürsorglich – wie immer, und auch er weist sie auf den Weg nach Galiläa.



Mit diesem Erlebnis schickt der Engel sie zu Jesu Jüngern, die sich irgendwo, wahrscheinlich in Jerusalem, versteckt hielten und dann weiter nach Galiläa. Und er verheißt ihnen eine Begegnung mit dem Auferstandenen.

Welche Turbulenzen für die Frauen! Angst und Freude, beides - sie beeilen sich, und Jesus kommt ihnen entgegen, warmherzig und

Die Dimension des neuen Weges ist nicht geringer als das Ereignis, das sie eröffnet hat: die Osterbotschaft „Er ist erstanden, Halleluja, freut euch und singet Halleluja“ soll in alle Welt hinausgetragen werden.

Ob wir uns auch dazu anstiften lassen?

Annette Kuhn, Pfrin.

**Auferstehung
im Herrn**

**Besondere
Gottesdienste**

**Neuer
Jugendausschuss**

NACHGEFRAGT

FRAU OLIVIA WENDT,
LEITERIN UNSERES GOSPELCHORS



KONTAKTE (K): Frau Wendt, wie lange leiten Sie schon die Martin Singers, den Brunnenreuther Gospelchor?

OLIVIA WENDT(O.W.): Seit November 2007 leite ich den Chor.

K.: Sie arbeiten hauptberuflich als Schauspielerin am Theater Ingolstadt. Wie kamen Sie dazu, einen Chor zu leiten?

O. W.: Ich bin damals aus privaten Gründen von München nach Ingolstadt gezogen und musste dadurch die Leitung eines Chores (Gesangsverein Gröbenzell) aufgeben. Diese Arbeit als Chorleiterin hat mir aber wahnsinnig viel Spaß gemacht, deshalb hab ich mich hier in Ingolstadt gleich wieder auf die Suche nach einem neuen Chor gemacht. Mein Festengagement am Theater kam erst 2012 zustande. Musik machen war und ist mir immer genauso wichtig wie das Schauspielen.

K.: Was unterscheidet die Martin Singers von einem Kirchenchor?

O. W.: Hm. Wir singen alles! Mir ist es ganz wichtig, dass wir alle möglichen Musikstile bedienen können. Die Martin Singers sind als Projekt-Gospelchor gegründet worden, aber mir war das zu einseitig.

K.: Einen Chor zu leiten – jetzt in der Pandemie. Wie ist das möglich?

O. W.: Es ist nicht einfach. Mir ist es wichtig, musikalisch wie auch menschlich den Kontakt(e) zu halten, damit es nach der Pandemie den Chor noch gibt. Also gibt es jede Woche ein „Chorprobenvideo“ von mir, welches die Chormitglieder dann alleine zu Hause anschauen und im besten Falle mitmachen. Danach frage ich nach Feedback, um es weiter zu optimieren.

K.: Weiterhin Gottes Segen und alles Gute für Ihre Arbeit!

BK

DREIEINIGKEITSKIRCHE - SO HEISST SIE AUS GUTEM GRUND

Ihre Gestaltung bringt uns nahe, wie Gott unser Leben trägt und hält. **Der Vater** im Himmel schenkt Leben und beschützt uns, **Jesus Christus** steht uns zur Seite, **der Heilige Geist** stärkt uns von Innen auf dem Weg. **Die Altarwand zeigt**, worauf alles hinausläuft. „**Auferstehung im Herrn**“ hat Rudolf Buder sein Bild (1963) benannt.

Wir sehen in unsere Zukunft, die in der Taufe schon begonnen hat. Neues Leben in Gott, Einheit in der Vielfalt in seiner Gemeinde mit Christus als dem Kopf, der alles zusammenhält. **Ein Leib, viele Glieder**, sagt der Apostel Paulus. Der auferstandene Herr nimmt uns unter seine Fittiche. Am Altar empfangen wir Leib und Blut Christi im Heiligen Abendmahl – damit es uns in Fleisch und Blut übergeht: Nichts kann uns trennen von der **Liebe Gottes in Christus. Mit ihm verbunden verkörpern wir seine Liebe und Menschenfreundlichkeit für andere.**

PP



WAS MACHT AKTUELL DER KIRCHENVORSTAND?

Veränderungen von Lebenswelten **die Aufgaben von Kirche heute? Worauf sollte die Kirche ihre Arbeit konzentrieren?**

Um diese Herausforderungen meistern zu können, hat unsere Landeskirche einen Rahmen vorgegeben, der flexiblere Strukturen und eine dezentrale Leitung vorsieht. Dabei hat sie **fünf Grundaufgaben des kirchlichen Lebens** benannt:

1. **Christus verkündigen und geistliche Gemeinschaft leben**
2. **Lebensfragen klären und Lebensphasen seelsorgerlich begleiten**
3. **Christliche und soziale Bildung ermöglichen**
4. **Not von Menschen sichtbar machen und Notleidenden helfen**
5. **Nachhaltig und gerecht haushalten**



Der Kirchenvorstand diskutiert gegenwärtig, wie diese Grundaufgaben künftig umgesetzt werden können. Dabei fragen wir nicht in erster Linie nach dem Erhalt bisheriger kirchlicher Arbeitsformen, sondern **öffnen den Blick für mögliche neue Wege.** Nach lutherischem Verständnis ist Kirche da, wo Menschen sich um Wort und Sakrament versammeln. Und es gilt: Gemeinden sind ganz Kirche, aber nicht die ganze Kirche. Da nicht jede Gemeinde alle Aufgaben bewältigen kann, **denken wir über Kooperation und Vernetzung in größeren**

Räumen nach. In ihnen soll eine den Aufgaben angemessene Planung des Einsatzes der vorhandenen Ressourcen (Personal und Finanzen) möglich werden. Wir denken also nicht nur in den Grenzen der Kirchengemeinde, sondern darüber hinaus in größeren Räumen. Die Kirchengemeinde vor Ort ist und bleibt für viele Menschen der wichtigste Kontaktpunkt zur Kirche. Aber muss jede Kirchengemeinde alles anbieten, oder ist es nicht sinnvoll, wenn jede Gemeinde Schwerpunkte bildet und die Nachbargemeinde dazu einlädt?

KK

15. NATURERLEBNISTAG „DIE SCHÖPFUNG“

Am Samstag, dem 22.05.2021, von 9-13 Uhr (!) lädt die Kirchengemeinde Brunnenreuth Kinder im Alter von 6-11 Jahren ein, **Gottes Schöpfung nachzuspüren.** Wir wollen Tiere und Pflanzen suchen, entdecken und auch versuchen, sie zu bewahren.

Neugierig geworden? Du brauchst: festes Schuhwerk, falls du hast, einen Käscher, Sonnen- und Regenschutz und **3.- € für Verpflegung.** Der Naturerlebnistag findet in Zusammenarbeit mit dem BN und AMIR statt. **Anmeldung bis 16.05.2021 bei Brigitte Krach unter Krach.IN@t-online.de.**

Wie lieblich ist der Maien

Nehmen wir die Schönheiten von Gottes Schöpfung noch wahr?

Bei einem **Spaziergang** durch den **Zucheringer Wald im Frühling** mit Brigitte Krach freuen wir uns über häufige, oft unscheinbare Pflanzen und Tiere – Augen auf für Gottes Schöpfung!

Treffpunkt ist am **14.04.2021, 17 Uhr an der Sandrachbrücke in Spitalhof.** **Der ca. 90 Minuten währende Spaziergang** ist eine Veranstaltung des Evangelischen Forums. Um eine Spende für das Dekanatsjugendheim in Riedenburg wird gebeten. **Anmeldung bis 11.04.2021 bei Brigitte Krach unter Krach.IN@t-online.de**

BK



TERMINE OSTERN 2021

Martinskirche Spitalhof

Do. 01.04., 19.30 Uhr

Fr. 02.04., 09.30 Uhr

Fr. 02.04., 15.00 Uhr

Sa. 03.04., 18.00 Uhr

So. 04.04., 05.00 Uhr

So. 04.04., 09.00 Uhr

So. 04.04., 09.30 Uhr

Mo. 05.04., 09.30 Uhr

Gottesdienst an Gründonnerstag mit Beichte und Abendmahl

Gottesdienst mit Abendmahl an Karfreitag

Andacht zur Sterbestunde

Jugendabendgottesdienst

Osternachtgottesdienst mit Abendmahl

Auferstehungsfeier auf dem Friedhof Spitalhof

Festgottesdienst mit Abendmahl am Ostersonntag,

gleichzeitig Kinder- und Zwergerlgottesdienst

Gottesdienst am Ostermontag

Dreieinigkeitskirche Baar-Ebenhausen

Fr. 02.04., 11.00 Uhr

So. 04.04., 11.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl an Karfreitag

Festgottesdienst mit Abendmahl am Ostersonntag



ABSCHLUSSGOTTESDIENST DER ÖKUMENISCHEN BIBELABENDE



Am **Mittwoch, 14. April**, haben wir um **19.00 Uhr** den **Abschlussgottesdienst der ökumenischen Bibelabende in der Marienkirche Hundszell geplant**. Auch wenn die Bibelabende nicht wie geplant stattfinden konnten, feiern wir dennoch gemeinsam in ökumenischer Verbundenheit

Gottesdienst. Diesen werden Pfarrer Meyer und Pfarrerehepaar Kuhn gestalten. KK

GOTTESDIENST AN CHRISTI HIMMELFAHRT



Am Fest **Christi Himmelfahrt, 13. Mai**, feiern wir um **10.00 Uhr** einen **Gottesdienst im Freien im Gemeindegarten in Spitalhof**, den Pfarrerin Annette Kuhn gestalten wird. Je nach den aktuellen Coronaregeln laden wir im Anschluss zu einem gemütlichen Beisammensein bzw. einem Kirchkaffee ein. KK

„... wurde er vor ihren Augen emporgehoben, und eine Wolke nahm ihn auf, weg von ihren Augen.“ Apostelgeschichte 1, 9



GOTTESDIENST ZUR JUBELKONFIRMATION

Am **Pfingstmontag, 24. Mai**, wollen wir mit **all diejenigen, die vor 50, 60, 65 oder 70 Jahren konfirmiert wurden, Jubelkonfirmation feiern**. Dies könnten bis zu 80 Jubilare*innen sein. Vermutlich wird die Feier nicht in einem Gottesdienst möglich sein, sodass wir überlegen, einen Gottesdienst am Vormittag und einen am Nachmittag zu feiern. Ob ein gemeinsames Mittagessen und/oder Kaffeetrinken möglich sein wird, können wir derzeit noch nicht sagen. Alle Jubilare*innen erhalten noch eine gesonderte Einladung, wenn wir feiern dürfen. Sie können sich aber gerne auch von sich aus bereits im Pfarramt melden. KK

KONFIRMATIONEN 2021

Im Rahmen unseres Elternabendgottesdienstes am 9. März haben wir es ausgiebig überlegt: Bleiben wir im Mai oder gehen wir in den Juli? Unser Ergebnis:

Wir konfirmieren an den beiden Sonntagen 4. und 11. Juli in der Martinskirche in Spitalhof. Mein herzlicher Dank an alle Eltern und Konfis, für die das nicht das gewünschte Ergebnis war, und die sich nun trotzdem damit abfinden und das Beste daraus machen!

So gut wie sicher wird bis dahin unser Hygienekonzept noch gelten, und die Platzzahl in unserer Martinskirche ist daher begrenzt. Deswegen sind Rahmen und Inhalt der Gottesdienste wie bei den Konfirmationen im Oktober vorigen Jahres:

Die Konfirmationsgottesdienste sind an beiden Sonntagen jeweils um 9.00 Uhr, 10.00 Uhr, 11.00 Uhr, 14.00 Uhr und 15.00 Uhr.

Wir konfirmieren in jedem Gottesdienst jeweils vier Konfirmanden und Konfirmandinnen, die jeweils ca. 15 Personen mitbringen können. Ich bitte die **weiteren Gottesdienstbesucher** unserer Gemeinde um Verständnis dafür, dass sie **aus Platzgründen** wie schon vorigen Oktober **nicht an den Konfirmationsgottesdiensten teilnehmen können**. Bitte, besuchen Sie die **Freiluftgottesdienste in der Dreieinigkeitskirche in Ebenhausen um 11.00 Uhr** – vielen Dank!

Die Konfirmationsgottesdienste werden weniger festlich, dafür persönlicher für die Konfirmandinnen und Konfirmanden gestaltet: Eine Kurzpredigt zu jedem Konfirmationspruch, Handauflegung und Abendmahl mit den Paten, die Gemeinde wird repräsentiert durch die Mitarbeitenden unseres Konfiteams und Mitglieder des Kirchenvorstandes.

Sarah Schneider und ich wünschen allen Beteiligten segensreiche Gottesdienste.



PP

VERANSTALTUNGEN

Beachten Sie bitte aktuelle Ankündigungen im Donaukurier und im Schaukasten.

GEBURTSTAGE IM APRIL

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE.

GEBURTSTAGE IM MAI

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE.

NEUES AUS UNSERER JUGENDARBEIT

JUGENDANDACHTEN IN KOOPERATION MIT ST. MARKUS

Die Jugend Brunnenreuth hat sich mit der Jugend aus der Nachbargemeinde St. Markus zusammengetan und wir haben eine Reihe an Andachten geplant. Von Jugendlichen für Jugendliche gestaltet, laden wir herzlich ein vorbeizuschauen. **Jeweils um 18.00 Uhr finden die Andachten** an folgenden Terminen abwechselnd **in den beiden**

Kirchen statt:

22.04.2021 St. Markus,
20.05.2021 Martinskirche Spitalhof,
24.06.2021 St. Markus,
22.07.2021 Martinskirche Spitalhof

Sarah Schneider

NEUER JUGENDAUSSCHUSS GEWÄHLT

Im Anschluss an unseren Jugendgottesdienst **am 14.03.2021 wurden** auch die **fünf Jugendvertreter*innen für den neuen Jugendausschuss gewählt**. Als Kandidat*innen mit den meisten Stimmen setzen sich ab März im Jugendausschuss folgende fünf Jugendliche für die Jugendarbeit in unserer Gemeinde ein.



1. Reihe von links nach rechts: Sarah Schmatz, Amely Weyh, Jojo Röttinger
2. Reihe von links nach rechts: Laura Rafoth, Jan Philipp Rave

Diese Jugendvertreter*innen wählen dann in ihrer ersten Sitzung, die leider erst nach Redaktionsschluss stattfindet, noch drei Erwachsenenvertreter*innen, Jemanden aus dem Kirchenvorstand und ein Mitglied aus unserem Pfadfinderstamm, die dann gemeinsam mit Gemeindeferentin Sarah Schneider den Jugendausschuss vervollständigen. Mehr dazu gibt's dann in der nächsten KONTAKTE-Ausgabe und natürlich immer aktuell auf Instagram unter: jugend_brunnenreuth

Sarah Schneider

DENK' MAL AN DIE UMWELT



In den letzten Monaten haben viele Menschen die verordnete Zeit dazu benutzt, **überflüssige Kleidung** aus ihren Haushalten auszusortieren.

Bitte entsorgen Sie die Sachen nicht in die entsprechenden Abfalltonnen, sondern warten Sie auf die **Bethelsammlung im Juni**, um alles einem **guten Zweck** zukommen zu lassen.

Auch Briefmarken gehören nicht in den Abfalleimer! **Wir sammeln sie im Pfarramt** und leiten diese an Bethel weiter. CMS

WIR SIND FÜR SIE DA!

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Brunnenreuth
Hans-Kuhn-Str. 1 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 08450/7075 • Fax: 08450/1655
Email: pfarramt@brunnenreuth.de
www.brunnenreuth.de
Öffnungszeiten des Pfarramts:
09.00 - 11.00 Uhr Montag, Dienstag u. Freitag
15.00 - 17.00 Uhr Donnerstag

Pfarrerin Annette Kuhn und Pfarrer Klaus Kuhn
Kontakt über Pfarramt oder
Klaus.Kuhn@elkb.de

Pfarrer Peter Plack
Hauptstr. 22 • 85123 Karlskron
Telefon 08450-9295959
Email: pfarrer.plack@brunnenreuth.de

Gemeindeferentin Sarah Schneider
Telefon 08450/9567 • Mobil 0170/2305231 •
Büro im Gemeindehaus Spitalhof •
Email: Gemeindeferentin@brunnenreuth.de

KIRCHEN & TREFFPUNKTE

Martinskirche und Gemeindehaus Spitalhof • Hans-Denck-Str. 20 • 85051 Ingolstadt

Dreieinigkeitskirche und Gemeindefaal Ebenhausen-Werk • Müllerstr. 8 •
85107 Baar-Ebenhausen

Evang. Kindergarten Spitalhof
Hans-Denck-Str. 22 • 85051 Ingolstadt •
Telefon: 08450/271 •
Email: kita.brunnenreuth@elkb.de

SPENDENKONTO

bei der VR-Bank Bayern-Mitte e.G.
IBAN: DE72 7216 0818 0006 5606 28
BIC: GENODEF1INP

IMPRESSUM

Herausgeberin:
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Brunnenreuth
Hans-Kuhn-Str. 1 • 85051 Ingolstadt
Redaktion: Erich Dölling (ED), Brigitte Krach (BK),
Klaus Kuhn (KK), Claudia Maria Schwalm (CMS),
Dietmar Tank. Layout: Erich Dölling
V. i. S. d. P.: Pfarrer Klaus Kuhn • Auflage: 5000 •
Redaktionsschluss: 08.03.2021 •
Redaktionsschluss: 10.05.2021 f. d. nächste
Ausgabe •
Bildnachweis:
Privat, wenn am Bild nicht anders vermerkt,
oder von www.gemeindebrief.de